

Inhalt:

1. Aktuelles aus Bremen
2. Aktuelles umzu
3. Materialien, Links & Literatur
4. Aus- und Fortbildungen
5. Stellenangebote und Praktika

78. Infobrief

September 2026

1. Aktuelles aus Bremen

AUS DER KOORDINIERUNGSSTELLE

Förderung

BINGO!-Sonderförderruf „Wissen, Werte, Handeln – starke Projekte für junge Generationen“

Noch bis zum 15. September ist es möglich, einen Projektantrag im Rahmen des diesjährigen BINGO!-Sonderförderrufs einzureichen. Er steht unter dem Motto „Wissen, Werte, Handeln – starke Projekte für junge Generationen“ und

bietet die besondere Gelegenheit, einmalig bis zu 60.000 Euro für ein Zwei-Jahres-Projekt beantragen zu können.

Bewerben können sich gemeinnützige Vereine und Institutionen mit Sitz in der Stadt Bremen. Wie gewohnt bieten wir Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung an und sind eingebunden bei der Antragsprüfung. Einzureichen sind die Anträge diesmal aber direkt beim Umweltressort von SUKW.

Über die Anträge entschieden wird auf einer Vergaberatssitzung Anfang November. Alle Infos und die Bewerbungsunterlagen sind zu finden unter www.umweltbildung-bremen.de.

Lernorte-Projektförderung 2027-2029 wurde vergeben: 14 Projekte werden gefördert

Insgesamt sind für die kommende Förderperiode 2027-2029 bei SUKW 18 Anträge eingegangen. Davon wurden nun zwölf für die Allgemeine außerschulische Umwelt- und Klimabildung

in Bremen und Bremerhaven und zwei zum Schwerpunktthema Gewässerschutz (in Bremen) ausgewählt und können ab 2027 starten.

Bewerben konnten sich gemeinnützige Vereine und Institutionen für 58.000 € pro Jahr bei einer Laufzeit von drei Jahren für eine 30 WS-Personalstelle. Damit können an den jeweiligen Lernorten vielfältige Umwelt- und Klimabildungsveranstaltungen für Kinder und Jugendliche durchgeführt werden, aber auch Netzwerkarbeit, weitere Mittelakquise und Qualifizierung werden ermöglicht.

Weitere Informationen gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de.

Lernortetreffen bei der Biologischen Station Osterholz

Am 17.06. fand ein ganz besonderes Treffen der durch SUKW geförderten Lernorte bei der Biologischen Station Osterholz (BioS) statt. Die Teilnehmenden erhielten Einblicke in die vielfältige Umweltbildungsarbeit der BioS und lernten das Projekt „Mit Findorff zurück in die Zukunft“ kennen, das Geschichte, Moor- und Klimaschutz miteinander verbindet.

Im Mittelpunkt des Treffens stand das Projektmodul „Das Moor unter Findorff“, das sich an Schüler:innen der 3. und 4. Klassen richtet.

Bei einer Exkursion durch das Teufelsmoor konnten die Teilnehmenden verschiedene Methoden kennenlernen und selbst erfahren, wie Themen wie Moorentstehung, Torfmoose, historische Moornutzung und die Bedeutung von Mooren für Natur und Klima vermittelt werden.



Das Treffen bot zahlreiche Anregungen für die eigene Bildungsarbeit und Raum für fachlichen Austausch. Besonders spannend war dabei die Verbindung von regionaler Geschichte mit aktuellen Fragen des Moor- und Klimaschutzes.

Fortbildung

Restplätze für Fortbildung „Diskriminierungssituationen im umweltpädagogischen Alltag“ nächsten Mittwoch

Am 16. September geht es darum, eine diversitätsbewusste Perspektive auf die jeweiligen Gruppen/Individuen in der Umweltbildung zu entwickeln und das Miteinander-Lernen im geteilten Raum zu stärken. Ein Schwerpunkt liegt auch auf der Erweiterung der Handlungskompetenz im Umgang mit Konflikten innerhalb einer Gruppe.

Die Fortbildung findet von 9-16:30 Uhr im BAB LAB statt und der Teilnahmebeitrag beträgt 95 €. Die Anmeldung und weitere Details gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de.

Fortbildung zu Plastik(-müll) als Thema in der Klimabildung am 8. Oktober

Alle, die sich gerne mit Plastikkonsum und -müll als Thema in der Umwelt- und Klimabildung beschäftigen wollen, können sich den 8. Oktober von 9-13 Uhr freihalten. Unter Anleitung von Rosanna Schöneich-Argent von NordWest Natur (dort zuständig für die gewässerbezogene Umweltbildungsarbeit), wollen wir auf der Erlebnisfarm Ohlenhof gemeinsam Wissen sammeln sowie Spiele und Methoden rund um das Thema erproben.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 €. Die Anmeldung und weitere Details gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de.

Save the date: Fortbildung „Umweltbildung mit Kindern im Kita-Alter im Sinne des Bildungsplans 0-10“ am 13. November

Derzeit sind wir noch in der Planung für eine Fortbildung für Umweltbildner:innen, die am 13.11. stattfinden wird und bei der es speziell um Kitakinder als Zielgruppe in der Umweltbildung gehen wird. Thematisch werden zunächst die Besonderheiten in der Entwicklungsphase von Kindern zwischen 3 und 6 Jahren herausgestellt, der Bremer Bildungsplan 0-10 erläutert und Anknüpfungspunkte zu Umweltbildung, Naturerleben und BNE dargestellt. Im letzten Teil werden bewährte Methoden, Ideen und Materialien für die Arbeit mit Kita-Kindern in der Natur vorgestellt.

Weitere Details und die Anmelde-möglichkeit werden zeitnah über unseren Verteiler versendet.



Plätze frei bei Fortbildung „Umgang mit Kindern mit herausforderndem Verhalten“

Am 24. November veranstalten wir von 9-16 Uhr die Fortbildung „Umgang mit Kindern mit herausforderndem Verhalten“. Zunächst soll dabei ein Verständnis über das Verhalten von Kindern aufgebaut werden und die Theorie und Grundlagen nach den Ansätzen von Jesper Juul und Helle Jensen werden thematisiert. Die Reflexion des eigenen Umgangs mit „an-strengenden“ Kindern und das Erproben von Übungen zur Selbstregulation und zu wertschätzender Kommunikation stehen im Mittelpunkt.

Die Fortbildung findet in der „Stube“ des Martin-clubs in Findorff statt und kostet 90 €, bzw. 78 € bei Anmeldung vor dem 30. Oktober. Weitere Infos sowie die Anmeldung sind zu finden unter www.umweltbildung-bremen.de.

Vernetzung

Netzwerktreffen zu Fast Fashion und nachhaltigem Konsum geplant

Für Anfang November planen wir derzeit gemeinsam mit der KlimaWerkStadt ein Netzwerktreffen zu Fast Fashion und nachhaltigem Konsum. Geplant ist, einen gemeinsamen Workshop diesem Thema zu widmen sowie einen passenden Themenkoffer und ggf. weitere Methoden und Materialien vorzustellen.

Alle interessierten Umweltbildner:innen können sich zeitnah auf die Einladung mit weiteren Details über unseren Verteiler freuen. Wer Ideen und Rückfragen hat, meldet sich bitte bei Maja Wielowiejski unter maja.wielowiejski@umweltbildung-bremen.de.

Biodiversität

Zweite Freilandtour bildet den Abschluss der Fortbildungsreihe „Biologische Vielfalt“

Am 19.06. fand im Bremer Bürgerpark die zweite und letzte Freilandtour der Fortbildungsreihe „Biologische Vielfalt“ statt. Die Teilnehmenden erhielten praktische Tipps zur Planung und



Durchführung naturkundlicher Exkursionen und lernten verschiedene Fang- und Beobachtungsmaterialien kennen. Auch der tierschonende Umgang mit Insekten und der besondere Schutz heimischer Libellen wurden thematisiert.

Anschließend ging es gemeinsam mit der Libel-

lenexpertin Ruth Ilka Nüß an die Gewässer. Mit Hilfe eines von ihr entwickelten Libellen-Bingos konnten die Teilnehmenden verschiedene Arten, Entwicklungsstadien und Verhaltensweisen entdecken und bestimmen. Besonders spannend war die Beobachtung von Tandems, Paarungsrädern und Eiablagen direkt im Gelände.

Weitere Informationen dazu gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de.

School Nature Challenge Bremen 2026 – 14 Schulklassen sind dabei!

In diesem Jahr findet die School Nature Challenge Bremen erstmals statt, angelehnt an die erfolgreiche City Nature Challenge. Für den Citizen-Science-Wettbewerb haben sich insgesamt 14 Schulklassen aus Bremen und Bremerhaven angemeldet. Seit dem 15. August sind die Schüler:innen nun auf Entdeckungstour und dokumentieren mit der App iNaturalist möglichst viele Tier-, Pflanzen- und Pilzarten.

Auch der kreative Teil des Wettbewerbs stößt auf Interesse: Sechs der teilnehmenden Schulklassen haben angekündigt, einen Kreativbeitrag zur Frage „Wieso ist Biodiversität wichtig?“ einzureichen. Wir sind gespannt auf die vielfältigen Ideen und Beobachtungen der Schüler:innen!

Mehr Informationen zum Wettbewerb gibt es unter www.umweltbildung-bremen.de.

Kita-Kinder gehen raus

„Natur erleben – Resilienz entwickeln“ – Kita-Fachtag am 4. November

Dieser erste Fachtag im Rahmen unseres Projektes „Kita-Kinder gehen raus!“ trägt den Untertitel „Wie wir durch Naturerfahrungen innere Stärke, Selbstvertrauen und Krisenkompetenz aufbauen“ und richtet sich an alle Fachkräfte, die in Bremen mit Kita-Kindern arbeiten.

Die Referentin Sonja Wagner von Froh Natur wird uns das Thema in einem Vortrag am Vormittag sowie einer Workshop-Phase am Nachmittag nahebringen. Auch dem Austausch untereinander wollen wir Raum geben, bei Kaffee, Tee und einem gemeinsamen Mittagessen.

Der Fachtag findet am 4.11. von 9-15:30 Uhr in Räumen des Martinsclubs in der Neustadt statt, für die Workshop-Phase werden wir die herbstliche Stadtnatur in den nahegelegenen Grünanlagen einbeziehen. Die Teilnahme ist für Bremer Fachkräfte kostenlos. Eine Anmeldung ist bis zum 9.10. möglich unter www.umweltbildung-bremen.de. Fachkräfte aus Kitas, die am Projektangebot „Kita-Kinder gehen raus!“ teilnehmen bzw. teilgenommen haben, erhalten bevorzugt einen Platz bei Anmeldung bis zum 15. September.

Sonstiges

Jeldrik Bade als neuer FÖJler bei der Umwelt Bildung Bremen

Seit dem 1. September haben wir neue Unterstützung in der Koordinierungsstelle. Wir freuen uns sehr, dass Jeldrik Bade nun in den nächsten 12 Monaten im Rahmen seines Freiwilligen Ökologischen Jahres seinen Anteil zum Gelingen unseres Infobriefes, unserer Fortbildungen und sonstigen Veranstaltungen sowie der Aktualität unserer Website beiträgt.

Jeldrik Bade wird auch bei Naturgruppen und Kinderferienwochen beim Waller Umweltpädagogikprojekt WUPP tatkräftig unterstützen.

Wir sind jetzt auf Instagram!

Die Koordinierungsstelle Umwelt Bildung Bremen ist seit Juni auch auf Instagram vertreten. Dort informieren wir über Fortbildungen, Netzwerktreffen, Fördermöglichkeiten, Veranstaltungen und aktuelle Themen rund um Umweltbildung und BNE in Bremen und Bremerhaven und geben Einblicke in unsere Arbeit.

Veranstaltungshinweise oder Flyer, die wir auf unserem Kanal bewerben sollen, nimmt Maja Wielowiejski gerne an unter maja.wielowiejski@umweltbildung-bremen.de. Um uns bei Instagram zu den Themen Natur erleben, Umwelt verstehen und Zukunft gestalten zu begleiten, kann uns unter [@umweltbildungbremen](https://www.instagram.com/umweltbildungbremen) folgen!

Rubrik „Ausleihbare Materialien“ der UBB werden aktualisiert

Wir sind derzeit dabei, die Übersicht der ausleihbaren Materialien auf unserer Website zu aktualisieren. Die Sammlung umfasst verschiedene Materialien, die für die Umweltbildung und insbesondere die außerschulische Bildungsarbeit genutzt werden können.

Da sich Angebote und Informationen im Laufe der Zeit verändern, freuen wir uns über Unterstützung aus dem Netzwerk: Sind Angaben veraltet? Oder gibt es noch weitere Materialien zur Ausleihe, die für die Umweltbildungsarbeit interessant sein könnten? Wir freuen uns über Rückmeldungen unter info@umweltbildung-bremen.de.

Die aktuelle Übersicht der Ausleihmaterialien ist zu finden unter www.umweltbildung-bremen.de.

AUS DEM NETZWERK

JUS-Spätsommerfest am 11. September

Die JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH lädt am 11. September zu ihrem diesjährigen Spätsommerfest ab 12 Uhr in die Plantage 24 ein. Das Fest bietet Kooperationspartner:innen, Kolleg:innen und weiteren Interessierten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kom-



men, sich zu vernetzen und gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Eine Anmeldung ist erforderlich und per E-Mail an anmeldung@jus-bremen.de möglich. Weitere Informationen gibt es bei der JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH unter info@jus-bremen.de.

Herbst-Kräuterseminar am 12. September

Die Wildnisschule Wildeshausen lädt am 12. September von 10 bis 17 Uhr zu einem Herbst-Kräuterseminar in das Seminarhaus „Die Scheune“ in Prinzhöfte ein. Die Teilnehmenden lernen heimische Wildkräuter und Wildfrüchte kennen und erhalten praktische Tipps zu deren Verwendung in der Küche sowie in der Naturheilkunde. Darüber hinaus werden die Herstellung einer Wildkräutertinktur sowie Wissenswertes über die Pflanzenwelt des Herbstes vermittelt. Das Seminar richtet sich sowohl an Einsteiger:innen als auch an erfahrene Kräuterinteressierte.

Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es unter www.wildnisschule.de.

Noch Plätze frei beim Netzwerktag BNE am 29. September

Am 29.09.2026 findet von 10-17 Uhr unter dem Motto „Wir FAIRbinden uns mit der Welt“ der dritte Netzwerktag BNE des BNE-Netzes Bremen im LiS statt.

Für die vielfältigen Workshops sind noch Anmeldungen möglich: Dabei geht es z.B. um globale Wasserverteilung und virtuelles Wasser, Schüler:innen und deren Beteiligung, den Zusammenhang von Ernährung und Klimaschutz sowie die Inner Development Goals. Weitere Workshops beschäftigen sich mit der Frage, wie Weltkarten unsere Wahrnehmung prägen, mit Achtsamkeit und Sinneswahrnehmung in der Natur sowie mit Klimaschutz in Kitas und Grundschulen.

Der Netzwerktag richtet sich an interessierte Lehrkräfte, Kitafachkräfte sowie Fachkräfte der außerschulischen Umweltbildung. Weitere Informationen und Anmeldung gibt es unter www.fortbildung.lis.de.

Bildungsangebot – Precious Plastic Bremen bringt Plastikrecycling zum Mitmachen

Mit dem mobilen „Precious Plastic“-Atelier können Schulen und Bildungseinrichtungen das Thema Plastikrecycling praxisnah erleben. Ausgestattet mit einer mobilen Recyclingwerkstatt lernen Kinder und Jugendliche, Kunststoffabfälle zu sortieren, zu zerkleinern und daraus mithilfe einer Spritzgussmaschine neue Produkte wie Schlüsselanhänger, Schmuck oder Spielfiguren herzustellen. Ergänzt wird das Angebot durch kreative Upcycling-Ideen, Spiele und Informationen rund um Ressourcenschutz, Kreislaufwirtschaft und Zero Waste.

Das mobile Atelier kann für Workshops mit einer Dauer von bis zu drei Stunden für 280 € gebucht werden und richtet sich insbesondere an Kinder ab acht Jahren. Weitere Infos gibt es unter www.precious-plastic-bremen.de.

kuubi 2026 – 2. Kultur- und Bildungsbörse in Bremerhaven



Am 7. Oktober 2026 findet im Deutschen Auswandererhaus in Bremerhaven die 2. Kultur- und Bildungsbörse statt. Von 10 bis 17 Uhr bietet die Veranstaltung pädagogischen Fachkräften aus Kitas, Schulen und der Kinder- und Jugendarbeit Gelegenheit zu Begegnung, Austausch und neuen Impulsen für die Bildungsarbeit. Neben Workshops und Vorträgen gibt es einen „Markt der Möglichkeiten“ mit rund 30 regionalen Bildungs- und Kulturakteur:innen.

Auch die Koordinierungsstelle Umwelt Bildung Bremen ist mit einem Stand vertreten. Wir freuen uns auf den Austausch mit Fachkräften und Bildungsakteur:innen aus Bremerhaven und Umgebung und darauf, unsere Arbeit und Angebote vorzustellen.

Weitere Informationen und das Programm gibt es unter www.bremerhaven.de/kuubi.

„wahrnehmen statt durchhalten“-Workshop in der KlimaWerkStadt

Am 13. und 14. November, jeweils von 10-16 Uhr, findet der Workshop „wahrnehmen statt durchhalten – für Verbindung mit deinem Körper im Arbeitsalltag“ in der KlimaWerkStadt statt. Der Workshop bietet eine Einführung in körperbasierte Techniken, die bei der eigenen Resilienz, Nervensystemregulation und Standfestigkeit unterstützen.

Der Workshop kostet 75€/ 100€/ 125€, je nach Selbsteinschätzung, eine Ermäßigung ist möglich. Die Anmeldung läuft unter Angabe der Telefonnummer unter anmeldung@klimawerkstadt-bremen.de. Mehr Details zum Workshop sind zu finden unter www.klimawerkstadt-bremen.de.

biz-Planspiel „Ein Fluss für alle“ für 7.-13. Klasse

Das biz bietet ein neues Planspiel an, bei dem sich die Schüler:innen in Angler:innen sowie Vertreter:innen aus Naturschutz, Unternehmen, Land- und Energiewirtschaft hineinversetzen und um ihre Rechte an einem Fluss kämpfen. Im Wechsel zwischen Kleingruppenreisen von Station zu Station und Diskussionen in der Großgruppe findet sich am Ende ein Kompromiss – im Sinne von nachhaltiger Entwicklung.



Das Planspiel kann selbstständig gestaltet werden oder mit einer biz-Referent:in einen Projekttag für Bremer Schulen kostenlos organisiert werden. Anfragen mit Wunschzeiträumen können auch an b.habel@bizme.de gesendet

werden. Alle Infos und Details sind zu finden unter www.bizme.de.

„EcoQuest“-Digitale Lernplattform sucht Grundschulen für gemeinsame Projekte

EcoQuest ist eine neue digitale BNE-Lernplattform, die digitale Lernimpulse mit praktischen Aufgaben und kleinen Challenges verbindet. In spielerischen Quests setzen sich Kinder der Klassen 1-6 beispielsweise mit Biodiversität, Klima, Ernährung, Konsum oder Abfall auseinander und werden aktiv, im Klassenraum, auf dem Schulhof oder in ihrem Alltag. Dabei steht neben dem Erwerb von Wissen insbesondere die Selbstwirksamkeit der Kinder im Mittelpunkt.

Für gemeinsame Projekte in Bremen werden aktuell Kooperationspartner:innen gesucht. Besonders interessant sind Schulen, Schulvereine und Ganztags-/Horteinrichtungen, die gemeinsam mit EcoQuest ein eigenes BNE-Projekt entwickeln und umsetzen möchten. Eine solche Kooperation könnte beispielsweise im Rahmen der BINGO-Projektförderung erfolgen.

Interessierte Schulen, Schulvereine und Umweltbildungsakteur:innen können sich gerne bei Finja Leimbach unter finja@ecoquest.education melden. Weitere Informationen zu EcoQuest gibt es unter www.ecoquest.education.

2. Aktuelles umzu

Dritte Regenwald-Konferenz – Junge Menschen gestalten Zukunft

Unter dem Motto „Dein Tag für den Planeten“ bringt die Regenwald-Konferenz von Abenteuer Regenwald am 23. September Schüler:innen aus ganz Deutschland zusammen. An der Uni Hamburg und an sieben weiteren Standorten beschäftigen sich die Teilnehmenden mit Regenwald-, Arten- und Klimaschutz.



Schulklassen können die Vorträge im moderierten Livestream verfolgen. Expert:innen aus Wissenschaft und Umweltbildung geben Einblicke in aktuelle Herausforderungen und entwickeln gemeinsam mit den jungen Menschen konkrete Handlungsmöglichkeiten. Für Umweltpädagog:innen kann die Konferenz dabei auch Anregungen für die eigene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liefern.

Weitere Informationen zur Konferenz und zum Livestream unter www.abenteuer-regenwald.de.

Kostenloses waldpädagogisches Unterrichtsangebot „Mein m² Wald“

Im Rahmen des bundesweiten gemeinnützigen Projektes „Mein m² Wald“ wurde ein kostenloses, waldpädagogisches Angebot für Schulklassen der 7.-9. Stufe entwickelt. Mit dem Projekt soll die Artenkenntnis von Schüler:innen gestärkt werden und ihr Interesse für die

Artenvielfalt der Wälder wecken. Das Angebot orientiert sich am Lehrplan und an den Kriterien der BNE und dauert ca. 3 Stunden.

Weitere Informationen und die Online-Anmeldung gibt es unter www.sdw.de.

BiNeN – Vernetzung für Naturengagement in Niedersachsen

Mit BiNeN – Bingo Naturengagement Niedersachsen entsteht ein landesweites Netzwerk für Menschen, Vereine, Initiativen und Projekte, die sich für Natur und Artenvielfalt engagieren. Ziel ist es, das Ehrenamt zu stärken, Naturengagement sichtbar zu machen, Akteur:innen zu vernetzen und den Austausch zu stärken.

Seit dem Start sind bereits zahlreiche Projekte und Initiativen Teil des Netzwerks geworden. Wer sich also über Bremen hinaus in Niedersachsen für Natur und Artenschutz engagiert, kann sich kostenlos über ein Anmeldeformular dem Netzwerk anschließen.

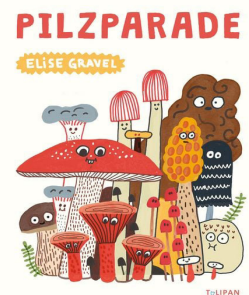
Am 10. Oktober 2026 findet außerdem das erste BiNeN-Netzwerktreffen in Hannover statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen sind zu finden unter www.naturengagement-niedersachsen.de.

3. Materialien, Links und Literatur

„Pilzparade“ von Elise Gravel

Pilze im Wald suchen? Langweilig? Von wegen! Elise Gravel lädt in ihrem humorvoll illustrierten Sachbilderbuch „Pilzparade“ zu einer verrückten Schatzsuche ein und stellt dabei die faszinierende Welt der Pilze vor. Neben lustigen Illustrationen wird ganz nebenbei biologisches Wissen vermittelt. Kuriose Fakten und Namen wie Hexenei, Satanspilz oder Medusenhaupt sorgen dabei für viele Schmunzelmomente.



Besonders schön ist der wert-schätzende und respektvolle Blick auf die Pilze und ihren Lebensraum. Gleichzeitig wird sensibel auf die Gefahren giftiger Pilze hingewiesen. Das Buch eignet sich besonders für Kinder ab 4 Jahren und bietet auch für die Umweltbildungsarbeit eine schöne Möglichkeit, Interesse und Begeisterung für die oft unterschätzte Welt der Pilze zu wecken.

Das Buch ist im Tulipan Verlag erschienen und kostet 18 Euro.

„Klimadilemma“ – Kartenspiel zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Mit dem kooperativen Kartenspiel „Klimadilemma“ der Heinrich-Böll-Stiftung setzen sich Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren in kleinen Gruppen mit Entscheidungsfragen



rund um Klima und Nachhaltigkeit auseinander. Dabei werden eigene Positionen reflektiert, andere Perspektiven kennengelernt und gesellschaftliche Zielkonflikte sichtbar gemacht.

Das Spiel ist schnell erklärt und dauert etwa 30 Minuten inklusive Reflexionsphase. Die Box enthält Karten für bis zu 30 Personen und eignet sich für den fächerübergreifenden Einsatz in der Sekundarstufe I und II sowie in der außerschulischen Bildungsarbeit. Eine

ausgearbeitete 90-minütige Unterrichtseinheit ist in der Lehrkräftehandreichung enthalten.

Das Spiel ist kostenlos gegen Übernahme der Versandkosten bestellbar. Eine Handreichung und weitere Infos gibt es unter www.boell.de.

Virtuelle Ausstellung „Planetare Grenzen“

Die virtuelle Ausstellung der Deutschen Umweltstiftung lädt dazu ein, interaktiv der Frage nachzugehen, was eigentlich planetare Grenzen sind. Besucher:innen bewegen sich selbstständig durch verschiedene Räume und erfahren, wie Klima, Artenvielfalt, Wasser, Böden und Stoffkreisläufe miteinander verbunden sind. Die Ausstellung eignet sich besonders für die Arbeit mit Schüler:innen und Jugendlichen und kann auch für Umweltpädagog:innen eine anschauliche Möglichkeit sein, das komplexe Thema Planetare Grenzen zu vermitteln und gemeinsam zu erkunden.

Den kostenlosen Zugang zur Ausstellung gibt es unter www.planetaregrenzen.de.

Klimakoffer – den Klimawandel experimentell verstehen

Mit dem „Klimakoffer“ steht Schulen ein Bildungsangebot zur Verfügung, mit dem Schüler:innen die wissenschaftlichen Grundlagen und Folgen des Klimawandels durch einfache Experimente selbst erforschen können. Der Koffer enthält zwölf Experimente, mit denen unter anderem die Wärmeabsorption durch CO₂, der Albedo-Effekt und die Versauerung der Meere untersucht werden können.

Ein begleitendes Handbuch erklärt die wissenschaftlichen Hintergründe kindgerecht und bietet zusätzliche Materialien und Unterrichtsmodule.

Weitere Informationen gibt es unter www.klimawandel-schule.de.

Broschüre „Zuversichtskommunikation“

Die Broschüre „Zuversichtsnarrative“ richtet sich an Mitarbeiter:innen von Umwelt- und Naturschutzverbänden und unterstützt eine zuversichtliche Kommunikation von Klima- und Biodiversitätsthemen, besonders bei konfliktträchtigen Themen wie Energiewende, Klima-

wandel und Mobilität. Sie entstand im Rahmen des Projektes „Veränderung ist Mehr Wert! Zuversichtserzählungen im Kontext von umweltpolitischer Verbandsarbeit“, welches in Zusammenarbeit von diversu e.V. und FARN durchgeführt wurde.

Weitere Infos und der Download sind zu finden unter www.diversu.org.

Lernpfad: Umwelt und Gesundheit – Wie hängt das zusammen?

Für „Umwelt im Unterricht“ stellt das Bundesumweltministerium jetzt einen Lernpfad zum Thema Umwelt und Gesundheit bereit. Ausgelegt ist er auf 120 Minuten und für Klassenstufen 10-13. Er verschafft einen Überblick, wie sich verschiedene Aspekte der Umwelt und des Umweltschutzes, etwa Biodiversität, Umweltverschmutzung und Klimawandel, auf die Gesundheit des Menschen auswirken.

Bereit steht der Lernpfad unter www.umwelt-im-unterricht.de.

Kostenfreie Unterrichtsmaterialien zu Ernährung und Nachhaltigkeit

Das Bundeszentrum für Ernährung stellt auf seiner Website kostenfreie Unterrichtsmaterialien rund um die Themen Ernährung und Nachhaltigkeit zum Download bereit. Die Materialien richten sich an Schulen und Kitas und behandeln praxisnahe Themen wie nachhaltiger Konsum oder aktuelle Ernährungstrends.

Weitere Informationen und den Download gibt es unter www.bzfe.de.

Praxishandbuch verbindet BNE und Sprachförderung in Vorbereitungsklassen

Das Praxishandbuch „BNE in Vorbereitungsklassen“ der Stadt Stuttgart bietet praxisnahe Informationen für Lehrkräfte von Vorbereitungsklassen und Kooperationspartner:innen, die mit Schulen gemeinsam Projekte aus dem Bereich BNE durchführen. Dafür enthält das Handbuch Hinweise, Praxisbeispiele und Themenvorschläge zur Planung und Durchführung von BNE-Angeboten in Vorbereitungsklassen.

Weitere Informationen und den Download gibt es auf www.stuttgart.de.

Online-Lernangebote der NABU-naturgucker-Akademie

In der naturgucker-Akademie vermittelt der NABU diverse von Expert:innen entwickelte Online-Lernangebote zu Arten und Lebensräumen. Angeboten wird ein großer Katalog an Basiskursen, die mit 6 Lernstunden einen ersten Einstieg in eine große Auswahl an Artengruppen oder Lebensräumen bieten und besonders für die Schule geeignet sind. Die Kurse sind kostenlos, erfordern aber eine Registrierung.

Informationen und Anmeldung gibt es unter www.nabu-naturgucker-akademie.de.



CSI: Carbon Scene Investigation – Holz als Kohlenstoffspeicher

Im Online-Praxismaterial „CSI: Carbon Scene Investigation – Holz als Kohlenstoffspeicher“ vom Forum Umweltbildung werden Kinder und Jugendliche zu forensischen Ermittler:innen und begeben sich auf die Suche nach dem „nicht auffindbaren Kohlenstoff“. An vier Stationen entlang des Lebenszyklus von Holzprodukten untersuchen sie, wie lange Kohlenstoff gespeichert wird, welche Klimawirkung verschiedene Produkte haben und wie nachhaltig deren Nutzung ist. Durch den spielerischen und handlungsorientierten Zugang eignet sich das Material für Schule und außerschulische Bildungsarbeit.

Weitere Informationen und das kostenfreie Praxismaterial gibt es unter www.umweltbildung.at.

Unterrichtsreihe „Küste im Kopf“

Mit der Unterrichtsreihe „Küste im Kopf – Küstennahe marine Ökosysteme entdecken und schützen“ stellt der Salzwasserverein Lehrkräften und anderen Bildungsakteur:innen Unterrichtsmaterial für insgesamt 12 Doppelstunden bereit. Die Reihe umfasst sechs modulare Unterrichtsbausteine zu Küsten- und Meereschutz, Seegraswiesen, Mangroven, Korallen, Salzwiesen und Kelpwäldern, die auf jeweils zwei Doppelstunden Unterricht ausgelegt sind.

Das digitale Material für einen Unterrichtsbaustein kostet 12 € (15 € als Printversion). Ein digitales Komplettpaket aus allen 6 Unterrichtsbausteinen ist für 54 € erhältlich.

Mehr Informationen und die Bestellung gibt es auf www.salzwasser-ev.org.

Zuku_KI – Umweltschutz trifft KI

Das Planspiel „Zuku_KI – Umweltschutz trifft KI“ von kosmos b bietet einen praxisnahen Einstieg in die Zukunftsthemen KI und Umweltschutz. Schüler:innen ab der 8. Klasse setzen sich damit auseinander, wie Digitalisierung und Umweltschutz zusammenhängen, welche gesellschaftliche Bedeutung KI hat und wie gemeinwohlorientierte KI aussehen kann. Dabei werden auch konkrete Handlungsmöglichkeiten entwickelt.

Das Angebot richtet sich an Lehrkräfte, Schulpersonal, Schulleitungen, Bildungseinrichtungen, Klima- und Umweltschutzinitiativen sowie Multiplikator:innen.

Weitere Informationen und die kostenfreie Bestellung unter www.zuku-ki.kosmos-b.de.

„eLABoration Wood“ – Wald, Holz und Bioökonomie entdecken

Die kostenlose Plattform „eLABoration Wood“ bietet vielfältige Lehr- und Lernmaterialien rund um „Wald, Holz, Klima und Bioökonomie“.

Die Angebote reichen vom Kindergarten über Schule bis Berufsausbildung und können damit für unterschiedliche Alters- und Bildungsstufen genutzt werden. Neben fachlich und didaktisch aufbereiteten Materialien stehen auch „digitale Lern- und Quizkarten“ zur Verfügung. Entwickelt wurden die Inhalte von mehr als 100 Expert:innen aus ganz Österreich.

Weitere Informationen und Materialien unter www.elaborationwood.at.

4. Tagungen, Aus- und Fortbildungen

Online-Reihe „Naturerlebnisse für alle Sinne gestalten“

Die vierteilige Online-Reihe mit der Referentin Dr. Anna Schuster verbindet Naturpädagogik, Wildpflanzenwissen und Praxisimpulse für Alltag und Bildungsarbeit. Die Reihe richtet sich speziell an Naturpädagog:innen und Umweltbildner:innen. Beginnend mit dem 16. September, findet die Reihe jeweils mittwochs 19:00 bis 20:30 statt, wird aber auch aufgezeichnet und Teilnehmer:innen eine Woche lang auf YouTube zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme kostet 125 Euro.

Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es auf www.ruzhollen.de.



Reinschnuppern in das Thema Meereschutz am Deep Dive Filmabend im City46

Am 29. September veranstaltet der Salzwasserverein aus Hamburg zusammen mit dem Mangrovenexperten Tobias Poprick seinen Deep Dive Filmabend im City46 Kino in Bremen. Geboten werden vier Kurzfilme über Kelp, Mangroven, Seegras und Korallen. Zuschauer:innen lernen, weshalb Blue-Carbon-Ökosysteme als wichtigste Ökosysteme der Erde gelten. Multiplikator:innen, die diese Thematik in ihre Umweltbildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen behandeln möchten, erhalten hier das nötige Hintergrundwissen.

Der Ticketpreis beträgt 9 Euro. Weitere Informationen und Ticketkauf gibt es auf www.city46.de.

Online-Fortbildungen der Naturschule Deutschland

Die Naturschule Deutschland bietet ab dem 16. September mehrere Online-Fortbildungen für Multiplikator:innen der Umweltbildung und interessierte Lehrkräfte an. Darunter sind die Themen Gefahren im Wald, Wildpflanzen-Entdeckungen, Pilzbestimmung und Draußenschule.

Die Teilnahmegebühren bewegen sich zwischen 40 und 130 Euro. Weitere Infos und die Anmeldung sind zu finden unter www.naturschule.de.



Fortbildungen zu BNE und Globalem Lernen von Engagement Global

**ENGAGEMENT
GLOBAL**



Engagement Global bietet im Herbst 2026 ein vielfältiges (Online-)Fortbildungsprogramm für Lehrkräfte, die

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit globaler Perspektive an ihrer Schule stärken möchten. Im Angebot sind u.a. Online-Vorträge zum Orientierungsrahmen Globale Entwicklung für Grundschule, Sek I und gymnasiale Oberstufe, Online-Workshops zu Systemischem Denken, Handprint CARE und dem Whole School Approach.

Die Termine und Anmeldungen sind zu finden unter www.ges.engagement-global.de.

DSEErklärt – Kostenlose Webinare für die Öffentlichkeitsarbeit

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) bietet regelmäßig kostenlose Online-Webinare rund um Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsarbeit und Engagement an. Ein aktuelles Angebot richtet sich an alle, die ihre Social-Media-Arbeit gezielter einsetzen möchten. Am 6. Oktober 2026 von 17:00 bis 18:15 Uhr geht es im Webinar „Wirkung erkennen und Social-Media-Aufwand messbar machen“ darum, wie sich die eigenen Social-Media-Aktivitäten mit einfachen Methoden und relevanten Kennzahlen auswerten lassen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dsee-lernportal.de.

Online-Workshops im Projekt „Nachhaltige Kita, nachhaltige Kindertagespflege“

Der Wissenschaftsladen Bonn e.V. bietet im Projekt „Nachhaltige Kita, nachhaltige Kindertagespflege“ ab dem 7. Oktober Online-Workshops an, die sich an Fachkräfte aus der Kita und der Kindertagespflege richten.

Thematisch geht es darum, wie es gelingen kann BNE schon in der frühkindlichen Bildung fest zu etablieren. Die Teilnehmenden erarbeiten sich in zwei aufeinander aufbauenden, dreistündigen Online-Workshops gemeinsam, wie dies spielerisch und niederschwellig gelingen kann. Erfolgreiche Kitas und Kindertagespflegepersonen erhalten am Ende die Auszeichnung „nachhaltig“.

Eine Infoveranstaltung findet vorab am 15. September statt. Die Kosten belaufen sich auf 80 € pro Kita bzw. 40 € pro Kindertagespflegeperson. Weitere Informationen und die Anmeldung sind zu finden unter www.nachhaltige-kita.info.

Anmeldung offen für BNE-Online-Akademie

Am 15. Oktober findet die BNE-Online-Akademie statt, bei der das Thema Empathie im Mittelpunkt steht. Sie richtet sich an Menschen aus dem Bildungsbereich.

Die Keynote des Online-Programms unter dem Titel „Vom Weltschmerz zur Wirksamkeit“ be-

handelt die Falle der Überforderung durch Empathie, das Erkennen und Gestalten des eigenen Wirkungsbereiches und die Bedeutung von Selbstfürsorge. Ergänzt wird die Keynote durch vier Praxis-Workshops zu den Schwerpunkten „ICH“, „WIR“, „PLANET“ und „ZUKUNFT“.

Die Teilnahme kostet 35 € und der Anmelde-schluss ist am 11. Oktober. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.events.umweltbildung.at.

Multiplikator:innen-Schulung zu Escape Spielen mit Umwelt- und Klimathemen

Am 22. Oktober von 10-18 Uhr und am 23. Oktober von 9:30-15 Uhr bietet der VNB in Hannover eine Schulung zu Escape Spielen als niedrigschwelligen Einstieg in komplexe Umwelt- und Klimathemen an. Bei der Schulung erleben die Teilnehmenden die zwei Spiele „Wasser unter Druck“ von AWO International und „Fashion Affairs: Die Recherche“ vom VNB selbst, lernen Aufbau, Ablauf und Didaktik kennen und erarbeiten gemeinsam, wie Escape Games in der eigenen Bildungsarbeit eingesetzt werden können.

Weitere Informationen und die Anmeldung sind zu finden unter www.vnb-ev.de.

5. Stellenangebote und Praktika

Derzeit sind keine Stellen in Bremen ausgeschrieben.

Bildnachweise:

Abb. 1, 2: Koordinierungsstelle UBB, Abb. 3: Stiftung NordWest Natur, Abb. 4-6: Koordinierungsstelle UBB, Abb. 7: LIS & biz, Abb. 8: <https://www.bremerhaven.de/de/freizeit-kultur/stadtkultur/kuubi-die-kultur-und-bildungsboerse-2026.151245.html>, Abb. 9: biz, Abb. 10: <https://www.abenteuer-regenwald.de/bildungsangebote/regenwald-konferenz>, Abb. 11: <https://www.penguin.de/buecher/elise-gravel-pilzparade-buch/9783864295898>, Abb. 12: <https://www.boell.de/de/2026/02/16/klima-dilemma>, Abb. 13: <https://www.klimawandel-schule.de/de/der-lmu-klimakoffer>, Abb. 14: <https://www.salzwasser-ev.org/material>, Abb. 15: RUZ Hollen, Abb. 16: <https://www.engagement-global.de/de/>

Impressum:

Koordinierungsstelle „Umwelt Bildung Bremen“

Dipl. Biol. Sabine Schweitzer

Umweltbiologin B.Sc. Katrin Winkler

M.Sc. Mirja Bauer

M.A. Maja Wielowiejski

Jeldrik Bade (FÖJ)

Birkenstraße 47/48, 28195 Bremen

Tel: 0421/ 70 70 107

info@umweltbildung-bremen.de

www.umweltbildung-bremen.de